

Informationen für neue Mitglieder



Der Luftsportverein Dorsten e.V., gegründet 1931, ist auf dem *Segelfluggelände "Albert-Stewing-Flugplatz" Dorsten am Kanal* beheimatet. Hier werden schon seit Jahrzehnten erfolgreich Segelflugzeug- und Motorseglerpiloten ausgebildet. Neben Segelflugzeugen dürfen in Dorsten regulär auch Motorsegler und Ultraleichtflugzeuge starten und landen.

Dem LSV Dorsten e.V. stehen mehrere Segelfluglehrer zur Verfügung, um die Flugschüler in Theorie und Praxis des Segelflugs umfassend auszubilden. Unser Flugzeugpark umfasst fünf moderne Kunststoff-Segelflugzeuge sowie einen Motorsegler. Im Doppelsitzer fliegen die Schüler solange mit Lehrer, bis sie die notwendigen Kenntnisse und die Sicherheit für den ersten Alleinflug erworben haben. **Die benötigte Zeit für die Pilotenausbildung ist insbesondere von der Aktivität des Schülers und seinem fliegerischen Talent abhängig. Die angehenden Piloten sollten daher regelmäßig am Flugbetrieb teilnehmen.** Für die Ausbildungsflüge werden geringere Gebühren erhoben, als sie für Flüge nach beendeter Ausbildung zu zahlen sind. Unsere Fluglehrer sowie Vorstandsmitglieder oder Werkstattleiter erhalten keine Honorare.

Der Flugbetrieb auf unserem Grasflugplatz ist wetterabhängig. Die Flugsaison beginnt im Frühjahr in der Regel zu Ostern und endet Mitte Oktober. Regelmäßiger Flugbetrieb findet während einer Saison an Wochenenden und allen Feiertagen statt. **Der Flugbetrieb beginnt pünktlich an Samstagen um 10 Uhr, an Sonn- und Feiertagen um 9 Uhr. Die Dauer des Flugbetriebes ist variabel** und von Wetter sowie Teilnehmeranzahl abhängig; **er endet jedoch erst mit dem gemeinschaftlichen Schließen der Hallentore.** Je nach Wetter ist unter Absprache auch Flugbetrieb an Werktagen möglich. In den Sommerferien wird oft ein Ferienlager auf einem fremden Flugplatz durchgeführt. Zum Flugbetrieb sollte jeder Flugschüler unbedingt eine **Sonnenbrille**, einen **geeigneten Sonnenhut** und ausreichend Getränke mitbringen.

Um den Flugplatz, unsere Anlagen, Gebäude sowie Gerätschaften und Flugzeuge instand halten zu können, ist **jedes Mitglied zu Baustunden verpflichtet**. Was zu tun ist und wie viele Stunden geleistet werden müssen, wird auf den halbjährlichen Mitgliederversammlungen bekannt gegeben. Fehlende Baustunden müssen gemäß Gebührenordnung bezahlt werden.

Zur Verwaltung verwendet der LSV Dorsten e.V. das Programm Vereinsflieger. Auf www.vereinsflieger.de können sich die Mitglieder mit ihrer eigenen Kennung anmelden und neben vielen anderen Funktionen ihre persönlichen Daten verwalten, ihre digital aufgezeichneten Flüge für das handschriftlich zu führende Flugbuch abrufen, die anstehenden Arbeiten anzeigen und ihre eigenen Baustunden eintragen. Um die Zugangsdaten zu erstellen, bitte mit der im Aufnahmeantrag angegebenen E-Mail-Adresse unter www.vereinsflieger.de/PasswortAnfordern anmelden.

Auf unserer Homepage lsv-dorsten.de stellen wir im **internen Bereich** aktuelle Informationen (Digitaler Aushang) sowie einen großen **Downloadbereich** mit vielen Informationen und Formularen rund um die Ausbildung und das Thema Fliegen bereit. Dort ist auch das Lehrbuch "Grundausbildung Segelfliegen" als Online-Version verlinkt, welches wir aber auch als Print-Ausgabe besorgen können. Die Zugangsdaten zum internen Bereich gibt es bei Sebastian Hater.

Die Vereinsmitglieder haben für sich darüber hinaus eine **private WhatsApp-Gruppe** eingerichtet, in der z.B. auch oft spontane Aktionen abgesprochen werden. Aufnahme auf Anfrage.

Fotos vom Flugbetrieb können zum Austausch in die **Dropbox** geladen werden. Werden Fotos in die Dropbox hochgeladen, gilt die Genehmigung zur Verwendung durch den Verein z.B. auf der Vereinshomepage, Facebook oder Printmedien usw. als erteilt. Der Zugang kann bei Sebastian Hater erfragt werden, steht aber auch im Titelbild der WhatsApp-Gruppe.